

SPITEX Thierstein/Dorneckberg dankt für die Gönnerbeiträge 2003

Die SPITEX Thierstein/Dorneckberg in Breitenbach möchte sich bei den zahlreichen Einwohnerinnen und Einwohnern, welche den Gönnerbeitrag 2003 einbezahlt haben, ganz herzlich bedanken.

Die beträchtliche Summe von Beiträgen und Spenden bei Todesfällen beweisen uns, wie sehr die Einsätze der mehr als 80 Frauen geschätzt werden und wie wichtig die Funktion dieser gemeinnützigen Institution in unserer Region ist.

Die SPITEX Thierstein/Dorneckberg steht unter dem Schirm der Pro Senectute, führt jedoch eine selbstständige Buchhaltung. Alle eingehenden Spenden fließen wieder in das Einsatzgebiet (Lüsseltal, Gilgenberg, Kleinlützel oder Dorneckberg) zurück.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder zu einer Versammlung einladen. Dort haben Sie die Möglichkeit, sich über die Finanzen und die Organisation der SPITEX zu informieren. Gleichzeitig werden Sie wieder mit einem sicherlich interessanten Vortrag einer Fachperson im Gesundheitswesen belohnt. Über das genaue Datum werden wir Sie frühzeitig informieren.

Für Ihre Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen danken wir Ihnen nochmals bestens und versichern Ihnen, dass wir dieses Geld ausschliesslich zum Wohle der hilfs- und pflegebedürftigen Personen in unserer Region einsetzen werden.

SPITEX Thierstein/Dorneckberg
4226 Breitenbach
Ida Waldner-Boos, Betriebsleitung

Einsatzleitung Lüsseltal Marion Hänggi	Einsatzleitung Gilgenberg Helene Nashed	Einsatzleitung Kleinlützel Brigit Hellbach	Einsatzleitung Dorneckberg Helene Niederberger
--	---	--	--

Veranstaltungskalender 2003

Juli 2003

02.	TVG - Frauenriege - Spiel ohne Grenzen	
02.	Schulabschluss Oberstufe Theater öffentlich	H
03.	Schulabschluss Oberstufe (Theater)	H
04.	Feuerwehr - Gesamtfeuerwehrübung	
04./05.	TVN - Männerriege Turnfahrt	
05.7.-09.8	Schulen – Sommerferien	
07.-19.	Blauring-Jungwacht - Sommerlager in Tschier	



NUNNINGER DORFBLATT

30. Juni 2003

18/2003

Nunningen auf dem Internet: www.nunningen.ch

Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag - Freitag 10.00 - 11.00 Uhr / 15.00 - 17.15 Uhr

„Die Liebe ist ein Feuer, das im Laufe der Jahre mehr Rauch entwickelt als Hitze.“
(Maurice Chevalier)

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Diplomarbeit KFS Reto Stebler

Die Diplomarbeit anlässlich der Weiterbildung an der kaufmännischen Führungsschule am KV Basel über die Zusammenarbeit in den 5 Gilgenberger Gemeinden wurde an der Ammännerkonferenz Gilgenberg vom 05.05.2003 vorbesprochen.

Es wurde festgestellt, dass die Diplomarbeit eine gute Grundlage für weitere Zusammenarbeiten mit den anderen Gemeinden liefert.

Die 5 Gemeinderäte werden das Dokument besprechen, anlässlich der nächsten Ammännerkonferenz Gilgenberg soll das weitere Vorgehen definiert werden.

In nächster Zeit sollen mit den 5 Gemeinden einzelne Teilbereiche besprochen werden.

Es soll abgeklärt werden, ob es Sinn macht entsprechend nötige Detailstudien auszuarbeiten.

An der nächsten Ammännerkonferenz Gilgenberg werden die Feedbacks der vier anderen Gemeinden gesammelt und diskutiert.

Ortsplanungsrevision, Vergabe Gefahrenkarte

Der Regierungsrat hat die Gemeinde aufgefordert im Rahmen der Ortsplanungsrevision eine Gefahrenkarte (gravitative Naturgefahren wie Rutschungen, Steinschlag, Felssturz) zu erstellen. Die Karte wird von Dr. Henri Kruysse sowie von Christian Jäger für Fr. 9'500 erstellt. Diese Kosten werden von Bund und Kanton subventioniert.

Waldwegsanierung Homberg, Arbeitsvergabe

Im Waldwegsanierungsprogramm 1999 - 2004 wurde von Bund und Kanton die Neuanlage des Waldweges Homberg bewilligt. Die Kosten in diesem Programm werden mit 37 % von Bund und 33 % vom Kanton subventioniert. Dieses Projekt umfasst die Waldwege Homberg, Mühleberg und Chilchberg. Das Teilprojekt Homberg wird nun von der Firma Altermatt Aushub in Nunningen zu Fr. 34'163.90 erstellt.

Primarschulhaus, Konzept Gesamtsanierung, Arbeitsvergabe

Der Sanierungsbedarf des Primarschulhauses sowie der alten Turnhalle soll untersucht werden. Der Gemeinderat hat die Firma G3 Architektur in Laufen mit der Ausarbeitung eines Sanierungskonzeptes beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 13'450.

Oberer Talweg

Das Ingenieurbüro Jäger hat ein neues Projekt ausgearbeitet. Bevor das Projekt nach Solothurn zur Genehmigung gesandt wurde, sind die Anstösser am 5. Juni 2003 zur Stellungnahme eingeladen worden.

Die neue Lösung sieht vor, dass das Bankett auf max. 30 cm statt 100 cm verkürzt wird. Bestehende Mauern könnten bestehen bleiben, hingegen müssten neue Mauern entsprechend den kantonalen Vorschriften erstellt werden.

Zivilschutz-Regionalisierung, weiteres Vorgehen & Vertragsentwurf

Für die neue Zivilschutz-Organisation „Regionale Zivilschutzorganisation Thierstein“ liegt ein Vertragsentwurf vor. Die Organisation betrifft die Gemeinden Bärschwil, Beinwil, Breitenbach, Büsserach, Erschwil, Fehren, Grindel, Himmelried, Meltingen, Nunningen und Zullwil. Der Vertrag soll bereits auf den 01.01.2004 in Kraft treten.

Die Reform wird eine grosse Redimensionierung zur Folge haben. Im Gebirge wird der Bestand von 251 Zivilschutzangehörigen auf 51 reduziert. Alle Angehörige des Zivilschutzes müssen neu ausgebildet werden. Die Ausbildungszeit wird zukünftig 3 - 5 Wochen anstelle von heute 4 Tagen betragen. Die gemeinderätliche Delegation verlangt für die Vernehmlassung eine Fristverlängerung auf den 30.09.2003, da der 30.06.2003 zu kurz bemessen ist. Bis dann werden die Vertragsänderungswünsche der 5 Gemeinden in Nunningen gesammelt und anschliessend werden diese durch die ZSO Gilgenberg gemeinsam beantragt.

Quelle Stutz, finanzielle Auswirkungen beim Einbinden in die Wasserversorgung

Die Kommission für Erschliessungswerke hat Berechnungen aufgrund von den Bezugsmengen von Nunningen bei der Wasserversorgung Gilgenberg von 3 Jahren vorgenommen. Diese zeigen, dass sich eine Fassung der Stutzquelle in der Engi, resp. die nötigen Investitionen lohnen würden.

Die Berechnungen basieren zum Teil auf Annahmen. Eine genaue Berechnung ist nicht möglich. Externe Faktoren wie Niederschlagsmengen, Bezugsänderungen durch andere Gemeinden spielen eine Rolle, die nicht berechenbar sind.

Entscheidend ist auch, dass Nunningen die Versorgungssicherheit, auch bei Einbezug der Quelle Stutz ohne externe Versorgung nicht gewährleisten kann.

Als nächster Schritt wird ein geologisches Gutachten als Grundlage erstellt werden. Damit soll die Ergiebigkeit der Quelle sowie die Durchführung des Projektes aufgezeigt werden. Für das Gutachten wird mit Kosten von Fr. 12'000 gerechnet.

Nach der Auswertung dieses Gutachtens wird entschieden ob das Projekt realisiert werden soll.

Hofackerhalle, Reparaturarbeiten an der Bühnenelektronik

In der Hofackerhalle müssen verschiedene Sanierungen der Bühnenelektronik ausgeführt werden. Es hat sich herausgestellt, dass sich während den letzten 25 Jahren einige Mängel an der Elektronik sowie am Steuerpult eingestellt haben. Diese Mängel sollten, um keinen grösseren materiellen Schaden anzurichten, rasch möglichst behoben werden.

Die Firma Gehag Elektronik AG führt diese Arbeiten nun für Fr. 10'082 aus.

Lehrabschlussprüfung

Marc Hänggi hat die Lehre auf der Gemeindeverwaltung abgeschlossen, und zwar mit der guten Note 4,7. In der Branchenkunde (Fachrichtung öffentliche Verwaltung) erreichte er die Note 5,0. Wir gratulieren Marc Hänggi auch an dieser Stelle herzlich.

Marc Hänggi verlässt die Gemeindeverwaltung Ende Juli. Am 4. August 2003 beginnt Sandra Hänggi aus Nunningen die Ausbildung als Kauffrau. Wir wünschen ihr für den Start bereits jetzt alles Gute.

FCB-Fanclub Gilgenberg, Gründungsversammlung

Das grosse Interesse an der Live-Übertragung auf Grossleinwand des Matches GC - FC Basel, der Saal im Restaurant Frohsinn war bis auf den letzten Platz besetzt, hat die Initianten bewogen, einen FCB-Fanclub Gilgenberg zu gründen.

Gründungsversammlung: Freitag, 11. Juli 2003, 19.00 Uhr
Ort: Rest. Rössli Nunningen, Saal 1. Stock

Wir möchten alle Fussballinteressierten einladen, an der Gründungsversammlung teilzunehmen.

Nunninger Herbstmarkt vom Samstag, 20. September 2003

Wir führen zum 16. Mal den Nunninger Herbstmarkt durch.

Wer sich für einen Marktstand interessiert, kann sich bis spätestens 26. Juli 2003 beim Sekretariat der Marktkommission anmelden. Gebührenmerkblatt / Anmeldung bei:

Frau Ursula Studer-Roos, Roderisweidweg 1, 4208 Nunningen

Bitte beachten Sie, dass nur schriftliche und termingerechte Anmeldungen berücksichtigt werden können.

Marktkommission Nunningen